

ria um zwei, ganzjährig um vier Caden E. M. mehr, wofür sie sodann diese Zeitung unter gedruckten Convertit an den bekannten Posttagen porto frei erhalten.

Auch die Auswärtigen, wenn sie sich mit der ganzjährigen Pränumeration vom 1. Jänner 1833 direkt an den Herausgeber wenden, erhalten die im vorigen Jahre erschienenen Nummern von Forts. Dr. Löwe als Garrick und Johanna; Dr. Goß noble als Sygoff und Fischbändler; Dr. Anschütz als Königl. Bear und Vög von Verlesungen; Mad. Fischer als Marie in „Wälder und sein Kind“ und als Margarethe im Lustspiel: „Der rechte Weg“; Dr. Farfala, der ungarische Sänger, in zwei Hünften; Dem. Pöche als Königin von schönem Jazzen und Donna Diana; Hr. Fischer als Doppelgänger und Don Carlos; die f. f. Hofkapellmeisterin Karoline Müller in zwei ihrer vorzüglichsten Rollen; die Widwisse der Herren Korn und Wiskelmal als Königl. Englo, König in „Don Carlos“ und Dem. F. Gurnier als Zulle in „Komoe und Julien“ werden mit Nächstem ausgegeben.

Adolf Bäuerle,

Herausgeber, Wien, Wallzeil Nr. 780, im zweiten Stocke, nächst der k. f. Post und Schwibbogenstraße.

Wer eine mannigfaltig abwechselnde, interessante Lektüre und eine angenehme Bilderschau wünscht, der kann nicht leicht eine bessere Wahl treffen. Der Redaction der Theaterzeitung muß man das Lob geben, daß sie fortwährend bemüht war, ihre Blatt zu heben, und es ihr gelungen ist, und daß eine fortschreitende Vervollkommnung von ihrer Thätigkeit und Umsicht mit allem Recht erwartet werden kann.

Redaction des Boten.

Cours vom 5. Juli 1833.

Mittelpreis, sämmtlich in Conventions-Münze.

Staatsschuld-Verschreibungen	zu 5 v. H.	95 1/2
deto	zu 4 v. H.	86 1/4
Darlehens mit Verlosung vom J. 1820 für 100 fl.		194
Wiener-Stadt-Bank-Obligationen zu 2 1/2 v. H.		54 3/8
Obligat. der allg. u. ungar. Hofkass.	zu 2 v. H.	44 1/2
		Terar. Domest.
Obligationen der Stände von		Convent. Münze
Österreich unter und ob der	zu 3 v. H.	—
Cis- und Transilvanien	zu 2 1/2 v. H.	53 3/8
Schlesien, Steyer-	zu 2 1/4 v. H.	—
mark, Kärnten, Krain	zu 2 v. H.	—
und Görz	zu 1 1/2 v. H.	—
Bank-Aktien pr. Stück 1838 in Conv. Münze.		

Angefommene Fremde in Innsbruck.

Den 5. Juli. Frau Gräfin v. Crivelli, geb. Serbelloni; Hr. Mezzanotti, der Med. Doktor, von Mailand; Hr. Graf v. Migozzi, k. f. Kammerer, von Wien; Hr. Fischer, Kaufm. aus Dresden, von München (im g. Adler). — Hr. Baron Steensens de Keth, f. dän. Kammerjunfer und Kavallerie-lieut., von München; Hr. v. Engelhardt, liefländ. Edelmann (in der g. Sonne). — Die Hrn. Dettl, Vener, Murel, Müller und Pircher, Priester, von Brixen (im g. Stern). — Hr. Schorn, Handlungsreisender, von Varentschiden; Hr. Felber, Kaufm., von Berlin (in der Traube). — Hr. Graf von Zannenberg, k. f. Appell- Rath, von Wien (N. 284).

Den 6. und 7. Juli. Hr. Harrison, k. großbrit. Lieutenant; Hr. Macolm Baie, Privat aus England; Hr. Desprez, Privat aus Paris, von Bern; Edel v. Hadravauer, k. f. Hauptmann, von Brestea; Hr. Hooy, Rentier; Hr. Gailoen, Privat aus Amsterd., von Bern; Hr. Hüller, Hofgärtner, Hr. Sirsch, Hofmusikant, beim Herzog von Modena, von Modena; Hr. Maringer, k. f. Fortifik. Rechnungs- Führer; Hr. Köstler, der Med. Dokt., von Mailand; Hr. Bertolini, Handlungsdirektor, von Trient; Hr. Schachenmayr, Kaufmannssohn aus Kempten, von Bogen; Hr. Haber, der Med. Dokt. von Venedig; Hr. Pokorny, Magistratsrath, von Wien; Hr. Smerdruz, Studirender aus Norwegen, von Salzburg (im g. Adler). — Hr. Sieder, Kaufm. von Kriess (im der g. Sonne). — Die Hrn. Steinlechner, Stadler, Podestaller und Schweningner, Priester aus dem Kloster Fiecht; die Hrn. v. Klenke und v. Sorgenfrey, k. russ. Forstbeamte, von Salzburg; Hr. Rossig, k. f. Offizier, aus Italien (im der g. Rose). — Hr. Wolf, k. f. Landrichter, von Kuffstein; Hr. Wolf, Dekan, von Flauritz (im g. Hirch). — Hr. Wagner, Tonkünstler aus München; Hr. Düstl, Architekt aus Dänemark, von Rom (im r. Adler). — Hr. Alneider, k. f. Rath und Hofsekretär bei der obersten Justizstelle, von Verona; Hr. Herzog, der Med. Dokt., von Sterzing (in der Traube). — Fr. v. Wallbach, Private, von München (im g. Löwen). — Hr. v. Mayrhofer, Güterbesitzer, von Bogen (Nr. 33).

Den 8. Juli. Hr. Baron Roeder von Diersburg, Forstpraktikant aus Karlsbrunne, von Wien; Hr. Kruber, der Med. Dokt. aus Moskau, von Gastein; Hr. v. Peterfon, k. russ. Forstbeamter, von Gastein; Hr. Busfen, der Philosophie Dokt. aus Göttingen, von Bregenz; Hr. v. Kose, k. f. Verpfleg. Adjunkt, von Cremona; Hr. Klutgens, Handlungsreisender aus Aachen; Hr. Kimmel, Wirthbauer aus Hannover, von München (im g. Adler). — Hr. Sigl, Handlungsreisender,

der, von Bregenz (im der g. Rose). — Die Hrn. Krieb, Pfarrer; Badenhuber, Priester; Kasper, Satzfaktor und Kirchmeyer, Bräumeißler, von Wurnau (im g. Einhorn). — Hr. Buehl, Güteradministrator in Hohenachau, von Bogen (im g. Löwen). — Fräul. v. Dintlage, Stoffschräulein aus Esnabrück, von München; die Hrn. Fernbacher, Landsarzt, und Morzer, Priester, von Kreutz (im w. Kreuz). — Hr. v. Tarezzzi, k. b. Oberlieut., von Gastein (Nr. 148).

In der Math. Kieger'schen Verlagsbuchhandlung (Al. Eug. fisch) in Augsburg ist erschienen, und in Innsbruck bei Felician Rauch, und in der Wagner'schen Buchhandlung zu haben:

Philibert's Leben, Weisheit und Lied, herausgegeben von Alois Adalbert Waibel. 10 Bogen 8. 3o fr.

Philibert v. Gruber, als tiefer Denker, schöner Geist und frommer Ordensmann gleich schätzbar, gehört unter die merkwürdigsten Gelehrten des 18ten Jahrhunderts, und verdient mehr gekannt zu seyn, als er wirklich ist; er war Bögling des berühmten P. Herkulan Berrauch, widmete sich ebenfalls dem Orden des heil. Franziskus, um in seiner stillerlicher Einsamkeit nur den Wissenschaften zu leben, und dadurch seinen Nebenmenschen nützlich zu werden. Er hat durch seine Schriften viele seiner Zeitgenossen von dem verderblichen Einflusse der Aberglaubensphilosophie glücklich bewahrt, — wer kennt nicht sein Werk „Bisophodie der Akeristen?“ — welches mit so allgemeinem Beifalle aufgenommen wurde. Dieser fromme, gelehrte Mann zeigte, welchen Einfluß die Philosophie auf die Theologie habe, und wie nothwendig jene zur Vertheidigung des Christenthums gegen die Ungläubigen sey. Philibert's Leben ist der schönste Leitfaden für jeden jungen Theologen, und seine Philosophie der Religion, besonders in der jetzigen unruhigen Zeit, nicht genug zu beherzigen; er hat sich von der Weisheit der Kirchenväter genährt. Unter den Dichtern war „Kloppfied“ sein Liebling; dieses zeigen viele seiner feiner gelungenen Dden, worin er sein Vorbild nicht selten ganz erreicht. Alle seine Dden hat er mit der Ueberschrift „Lied“ bezeichnet, und dieses Lied ist gleichsam eine kleine Messias.

Georg-August, R. v., die zehn Gebote des Herrn in sittlichen Erzählungen geschribt. Mit Titelfupfer und 12 Bignetten. 8. 1 fl. 12 kr.

Nachstehende Bücher sind zu verkaufen:

Reise des britischen Gesandten Michael Smyth nach dem Königreiche Ava. Aus dem Englischen von Sprengel. Nebst einer Karte. gr. 8. Weimar 1801. Statt 3 fl. für 36 kr.

Hyder Ali und Tippu Sahib, oder historisch-geographische Uebersicht des Mysorischen Reichs. Mit Kupfer und Karte. gr. 8. Weimar 1801. Statt 3 fl. für 36 kr. Uebersetzung, großes Wörterbuch der hochdeutschen Mundart. 4 Bände von A bis Z. In Median-Quart. Wien 1811. Ganz neu in Halbfranzband gebunden. Statt 36 fl. für 15 fl. 30 kr.

Biblia sacra vulgata Editionis Sixti V. Clem. VIII. Pont. Max. Auctoritate recognita. Folio. Venetiis 1753. 5 fl.

Mayer, das Ganze der Landwirtschaft. 2 Bände. gr. 8. Prag. Statt 5 fl. 30 kr. für 1 fl. 36 kr.

Plutarch's Biographien. Mit 36 Figuren von Schirach. 8 Bände. Mit sehr schönen Kupfern. gr. 8. Wien 1796. Statt 16 fl. 24 kr. für 5 fl. 48 kr.

Anacharis, Reise durch Griechenland. Aus dem Französ.